

05. Juni 2020

Pressemitteilung

Dr. Alexander Trommen, Dr. Roman Belter, Dr. Rolf Kluge, Geschäftsführer der Appsfactory GmbH, sind „Sachsens Unternehmer des Jahres“.
Sonderpreis „Fokus X – Bester Arbeitgeber“ zum ersten Mal verliehen.

Ob die bekannteste Nachrichtensendung Deutschlands oder der Weltmarktführer der Spinnereimaschinenhersteller – die Appsfactory GmbH hat bei beiden für eine digitale Transformation gesorgt: Für die Tagesschau hat das Leipziger Unternehmen die bereits bestehende App weiterentwickelt und für Trützschler erst einmal eine geschaffen, die Produktionsmaschinen und mobile Endgeräte miteinander vernetzt und so eine reibungslosere Produktion garantiert. Beide Apps sind zwei aus mittlerweile über 600 realisierten Applikationen, was die Appsfactory zur führenden Spezialagentur Deutschlands für kundenzentrierte digitale Transformation gemacht hat – eine unternehmerische Leistung, für die die drei Gründer und Geschäftsführer am heutigen Freitag in der Gläsernen Manufaktur von Volkswagen in Dresden mit dem Preis „Sachsens Unternehmer des Jahres 2020“ ausgezeichnet wurden.

Die Appsfactory gehört zudem zu den am schnellsten wachsenden Multimediaagenturen des Landes: Innerhalb von zehn Jahren ist das Unternehmen auf 200 Mitarbeiter, verteilt auf inzwischen vier Standorte, angewachsen. Bereits in der Vergangenheit heimste die Agentur namhafte Preise wie den Webby Award und den Daimler Supplier Award ein. Voller Stolz nahmen die Geschäftsführer Dr. Alexander Trommen, Dr. Roman Belter und Dr. Rolf Kluge nun gemeinsam die jetzige Auszeichnung und die von der polnischen Künstlerin Malgorzata Chodakowska gestaltete Preisskulptur „Die Träumende“ entgegen.

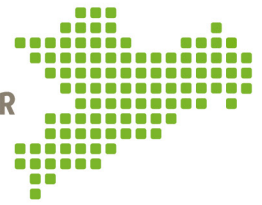
Neben dem Hauptpreisträger wählte die Jury aus über 100 Bewerbungen zudem die Backhaus Hennig GmbH aus Zwenkau bei Leipzig sowie die Agrartechnik Vertrieb Sachsen GmbH aus Ebersbach in die Top 3 des Wettbewerbs.

Premiere für „Fokus X – Bester Arbeitgeber“

Vom Kleinunternehmen zum automobilen Serienlieferanten: Die TESTA MOTARI Automotive GmbH hat in den vergangenen Jahren einen enormen wirtschaftlichen Sprung geschafft und liefert unter anderem Luxuselemente wie kinematische Klapptische und Rücksitz-Entertainmentsysteme an Großkunden wie Rolls Royce und BMW. Der wirtschaftliche Erfolg der Johanngeorgenstädter wäre jedoch nicht möglich gewesen ohne die gut 50 Mitarbeiter und das 2019 neu eingeführte Unternehmensmodell der „New Work“, ist Eigentümer und Geschäftsführer Martin Fenzl überzeugt. Im April 2019 entschloss er sich, alle bisher gelebten Hierarchien über Bord zu werfen. Alle Mitarbeiter erarbeiteten dann gemeinsam, welche Teams es fortan geben könnte und welche Verantwortungsbereiche abgedeckt werden müssen. Die gesamte Verantwortung ging somit von der Führungskraft an die Teams, die Arbeitskreise und letztlich auf jeden Einzelnen über. Dabei galt und gilt bei TESTA MOTARI volle Transparenz aller Unternehmensinformationen, inklusive der Gehälter. Die Philosophie hinter „New Work“: Jeder Mitarbeiter kann, wenn er nur will, aus eigenen Bedürfnissen heraus etwas bewegen und proaktiv tätig werden.

Für diesen mutigen Weg der neuen Unternehmensführung wurde TESTA MOTARI mit dem erstmals vergebenen Preis „Fokus X – Bester Arbeitgeber“ ausgezeichnet. Der Preis ist dotiert mit einem Mediavolumen von 60.000 Euro bei den Medienpartnern Sächsische Zeitung, Freie Presse und Leipziger Volkszeitung.

Eine Initiative von



Unter die Top 3 des Wettbewerbs kamen von den 37 Bewerbern zudem die beiden Dresdner Unternehmen datom, Gesellschaft für produktive Computergemeinschaften mbH und die ostec GmbH.

Zu den Gratulanten der Sieger zählte auch der sächsische Ministerpräsident Michael Kretschmer: „Meinen herzlichen Glückwunsch der Appsfactory zum Preis „Unternehmer des Jahres“ und Testa Motari zum Titel „Fokus X – Bester Arbeitgeber“. Wir merken in dieser Zeit besonders, wie wichtig Unternehmerinnen und Unternehmer für unser Land sind. Dass sie der Ort sind, an dem mit viel Engagement Arbeitsplätze geschaffen werden, dass sie der Ort sind, an dem kluge Innovationen entstehen und an dem die Zukunft unseres Landes geprägt wird.“

Sächsische Gründer mit Sonderpreis geehrt

Jung, sächsisch, innovativ – und Gewinner des diesjährigen Preises „Sachsen gründet – Start-up 2020“: das ist die scanacs GmbH. Die Dresdner, die aus rund 40 Bewerbern zusammen mit drei weiteren Unternehmen von der Jury ins Finale gewählt wurden, konnten das Publikum in der Online-Abstimmung am besten mit ihrer Geschäftsidee überzeugen und sich nun über 60.000 Euro Medialeistung bei den Medienpartnern Sächsische Zeitung, Freie Presse und Leipziger Volkszeitung freuen.

Die scanacs GmbH digitalisiert einen der aufwändigsten und teuersten Prozesse des deutschen Gesundheitswesens. Bisher dauert es mehr als ein Jahr, bis feststeht, ob eine Krankenkasse ein ärztlich verschriebenes und in der Apotheke abgeholtes Medikament erstattet. Künftig kann alles in Echtzeit vonstatten gehen. Denn scanacs hat eine digitale Plattform entwickelt, die mit den etablierten Apotheken-Softwares kompatibel ist und es ermöglicht, ärztliche Verordnungen sofort bei der Arzneimittelabgabe auf ihre Erstattungsfähigkeit hin zu prüfen.

Der Wettbewerb „Sachsens Unternehmer des Jahres“ ist eine Initiative von Sächsischer Zeitung, Freier Presse, Leipziger Volkszeitung, Mitteldeutschem Rundfunk, KPMG AG, Volkswagen Sachsen, LBBW Landesbank Baden-Württemberg und der AOK PLUS.

Kontakt für Rückfragen

OBERÜBER KARGER Kommunikationsagentur GmbH
Projektleitung
Romy Müller
Devrientstraße 11
01067 Dresden

Tel.: (0351) 8 29 68 42
Fax: (0351) 8 29 68 88
E-Mail: Romy.Mueller@oberueber-karger.de

DDV Mediengruppe GmbH & Co. KG
Unternehmenskommunikation
Grit Bloß
Ostra-Allee 20
01067 Dresden

(0351) 48 64 25 17
(0351) 46 86 28 35
bloss.grit@ddv-mediengruppe.de

Eine Initiative von